

Montag, 11. Januar 2021, Rhein-Zeitung Koblenz & Region, Seite 15

# LG Rhein-Wied will zurück zur Normalität

Leichtathletik: U 23-Sportler fiebern Heimspiel in Koblenz entgegen - Halle in Neuwied ist bald fertig

Neuwied. Die Corona-Pandemie hat den Sportkalender des Jahres 2020 erheblich beeinträchtigt und ausgedünnt. Absagen von Veranstaltungen waren an der Tagesordnung, um die Gesundheit der Athleten zu schützen und die Infektionszahlen so gut es ging in Grenzen zu halten.

Für das noch junge Jahr 2021 besteht, auch durch den Beginn der Impfungen, die Hoffnung, dass etwas mehr Normalität in den Alltag zurückkehrt. Auch die LG Rhein-Wied, die im zurückliegenden Sommer unter Einhaltung strenger Hygienekonzepte und dank eines disziplinierten Miteinanders drei Stadionmeetings organisieren konnte, hofft die Zahl ihrer Veranstaltungen wieder auf ein gewohntes Maß erhöhen zu können.

Der LG-Vorstand hat für den erhofften Fall, dass Wettkampfsport wieder möglich sein wird, drei Termine geblockt. Wenn es das Virus zulässt, ist das Deichmeeting im Rhein-Wied-Stadion für Samstag, 15. Mai, vorgesehen. Den Freitag, 18. Juni, haben die LG-Macher für den Deichlauf eingeplant und am Freitag, 10. September, sollen in den Andernacher Rheinanlagen die Teilnehmer des „monte mare-Firmenlaufs“ auf ihre Kosten kommen. Jeweils unter der Prämisse, dass das Infektionsgeschehen die Durchführung erlaubt.

Ob weitere Veranstaltungen hinzukommen, hängt von der Entwicklung der Pandemie ab. Auf ein Heimspiel in Koblenz fiebern die besten U 23-Athleten hin. Für die Sprinterin Sophia Junk und Co. ist die U 23-DM am Samstag/Sonntag, 26./27. Juni, im Stadion Oberwerth unter Federführung des Leichtathletik-Verbandes Rheinland (LVR) ein Höhepunkt des Jahres.

Ein weiterer Meilenstein für die LG steht mit der Fertigstellung der Leichtathletik-Halle in Neuwied bevor. Das Deichmeeting sollte einen geeigneten Rahmen bieten, um die neue Trainingsstätte der Öffentlichkeit vorzustellen. Der aktuelle Stand der Arbeiten dürfte es den Athleten, sofern durch die Corona-Bekämpfungsverordnung gestattet, schon früher ermöglichen, die ersten Einheiten in der neuen Halle zu absolvieren. red/han

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu

eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.